



Jera Software GmbH

Reutener Straße 4
79279 Vörsstetten

Inhaltsverzeichnis

Plenty-Einstellungen	3
Webshop	3
XML-Pfad	3
API Zugang	3
PlentyMarket SOAP-API Parameter	4
Ursprung des Rechnungsdatum aus der Order Tabelle	7
Beleg Parameter	7
Anlage eines Rest-API Benutzers in Plentymarkets	8



Plenty-Einstellungen

(Finden Sie im Menü unter „Setup / Plenty-Einstellungen“)

Webshop

- **Shop URL**

In der Demo-Version können Sie hier die URL Ihres Plentymarket Zugangs eintragen.
In der Vollversion wird diese nur angezeigt, da die URL in Ihrer Lizenz gespeichert ist.

- **Nachkommastellen**

Legen Sie an dieser Stelle fest, mit wie vielen Nachkommastellen die Schnittstelle rechnen soll.

XML-Pfad

Dieser Pfad wird nur für Debug-Zwecke benutzt. Hier können die Daten, die mit der Plentymarkets API ausgetauscht werden, eingesehen werden.

API Zugang

Wählen Sie zwischen den unterschiedlichen API Zugängen:

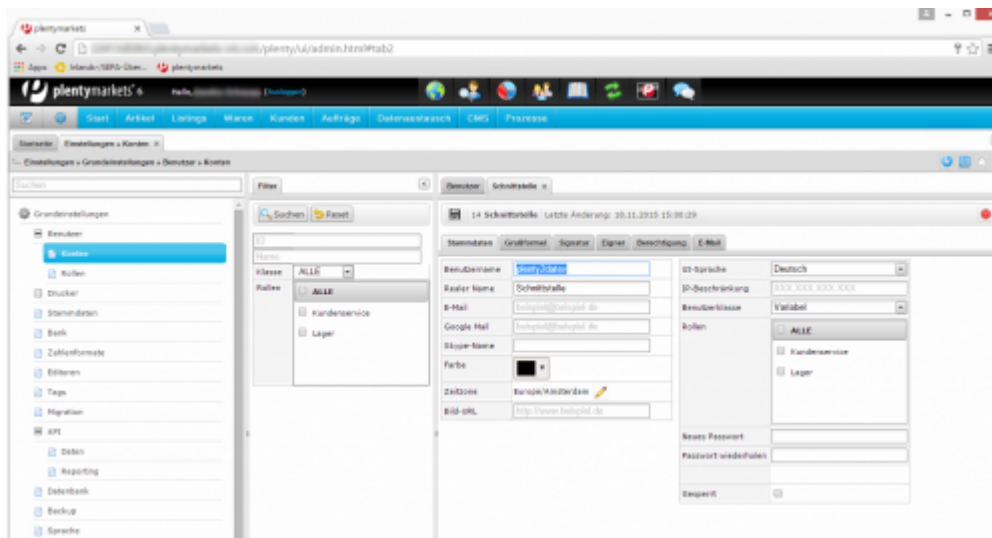
- **SOAP 1.12**
für PlentyMarket 7
- **SOAP 1.15**
für PlentyMarket 7
- **SOAP 2.00**
für PlentyMarket 7
- **REST-API**
für PlentyMarket 7

Wir empfehlen Ihnen die Nutzung der REST-API.

PlentyMarket SOAP-API Parameter

API Zugangsdaten

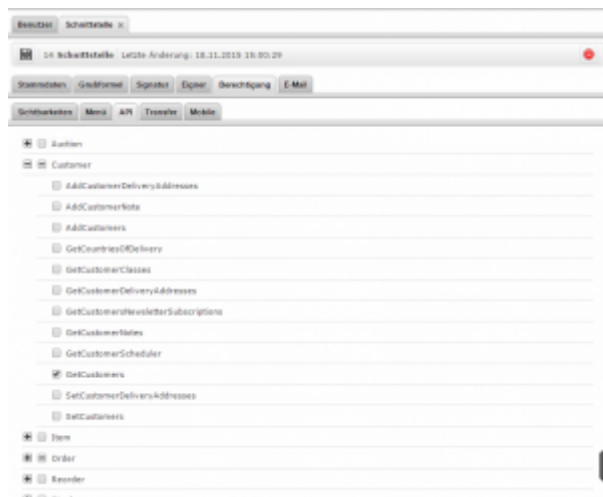
Die Schnittstelle greift per API auf Ihre Plentymarket Daten zu. Dafür muss im Plentymarket Backend eine API Benutzer angelegt werden. Legen Sie diesen unter „Einstellungen / Grundeinstellungen / Benutzer / Konten“ an. Sie können hierfür einen beliebigen Namen benutzen, im Beispiel unten haben wir den Benutzer „plenty2datev“ genannt. Vergeben Sie bitte ein Passwort. Diesen Benutzer und das Passwort müssen Sie in der Schnittstelle eintragen.



Diesem API Benutzer müssen Sie Zugriffsrechte auf die API Funktionen

- getcustomers
- searchorders

geben.



Mit diesen beiden API-Funktionen werden die Belege aus Plentymarket ausgelesen.

Achten Sie bitte darauf, den Benutzer auch als API Benutzer anzulegen und nicht als „Admin“.

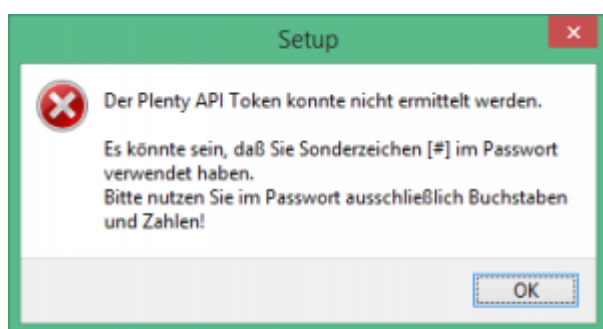
Weitere Informationen finden Sie unter

Plenty API Dokumentation

Plenty Passwort

Vor dem Abruf der Daten, wird von der Schnittstelle mit dem hinterlegten Benutzernamen und Passwort ein API Token von Plenty angefordert.

Unter Umständen erhalten Sie dann folgende Fehlermeldung.



Entfernen Sie bitte die Sonderzeichen und versuchen Sie es noch einmal.

Plenty SOAP API freischalten

Erhalten Sie folgende Fehlermeldung beim Abruf der Belege?

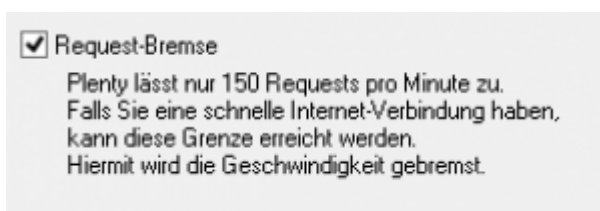


Kann es sein, dass Ihre SOAP API nicht freigeschaltet ist.

Die SOAP API ist eine zusätzliche Option von PlentyMarkets und mit Kosten verbunden.



Request Bremse



HTTP/1.1 429 Too Many Requests

Plenty hat ein Limit für die Anzahl der Requests festgelegt. Dies berücksichtigt nun auch die Schnittstelle. Werden mehr als 100 Requests pro Minute ausgeführt, pausiert die Schnittstelle 60 Sekunden, um das Limit von Plenty zu umgehen.

Siehe: [Plenty Hinweise "Too Many Requests"](#)

PlentyMarkets API Version

Die API Version kann nun hier ausgewählt werden, da bei einigen Kunden die Version 1.15 nicht verfügbar ist.

Die Version 1.15 benötigt weniger API Calls, da in dieser Version die Umsatzsteuer ID schon im API Call Searchorders zurückgegeben wird und nicht zusätzlich aus den Kundendaten ausgelesen werden muss.

Anzahl der Belege pro API Call

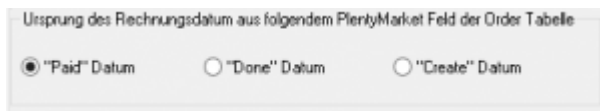
Sie können nun die Anzahl der Belege pro API Call festlegen. Dies ist aber nur mit einem „Own-Server“ eigenen Server möglich.

Zitat PlentyMarkets:

„Alle SOAP-Calls mit einer Limitierung der Datenausgabe haben nun den neuen Parameter CallItemsLimit erhalten. Mit diesem Parameter ist es nun bei Verwendung eines Own-Server möglich, die Limitierung der Datenausgabe selbst zu bestimmen.“

Je nach Kapazität des Servers kann es zu „Timeout“ Problemen kommen. In diesem Fall sollten Sie die Anzahl der Belege pro Request verkleinern. Der Maximalwert ist 25.

Ursprung des Rechnungsdatum aus der Order Tabelle



Wird in Plentymarket eine Rechnung erstellt, wird auf der Rechnung entweder das Zahlungsdatum oder das „Done“-Datum angedruckt, je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt. Also wird die Rechnung zuerst abgeschlossen, so wird das „Done“-Datum gedruckt, wurde die Rechnung aber schon vor diesem Datum bezahlt, so ist das Zahlungsdatum auf der Rechnung zu finden.

In der Plenty-Datenbank kann aber nur entweder nach dem „Paid“-Datum, dem „Done“-Datum oder nach dem Erstellungsdatum des Belegs selektiert werden.

Beleg Parameter

Währung aus dem Beleg

Je nachdem, wie Ihre Fremdwährungsbelege in Plenty abgespeichert werden, wählen Sie

- **immer in Euro**

Der Fremdwährungsbeleg ist in z.B. GBP ausgestellt, der Betrag wird aber in Plenty in Euro gespeichert.

- **Fremdwährung übernehmen**

Der Fremdwährungsbeleg ist in z.B. GBP ausgestellt, der Betrag wird auch in Plenty in GBP gespeichert.

Stornierte Belege ausblenden

Sie haben nun die Möglichkeit stornierte Belege auszublenden.
Stornierte Belege haben den OrderStatus 8.

Achtung:

Sie sollten auf keinen Fall Belege stornieren, bei denen Sie schon einen Rechnung erstellt haben.

Fremdbelege berücksichtigen (REST API)

Real Belege sind in Plenty sogenannte Fremdbelege, die durch ein anderes System erstellt wurden.

Sie können damit entscheiden, ob diese Belege übernommen werden sollen oder nicht.

Rundungsdifferenzen ausbuchen

In Belegen kann es in allen Systemen zu Rundungsdifferenzen kommen. Sie können mit dieser Option diese Differenz automatisch korrigieren.

CSV-Filter

Sie können damit bestimmte Zahlungsarten aus oder einblenden.

z.B.: sie wollen alle Beleg, die die Payment-IDs 6006;6008 haben.

Wählen Sie „Zahlungs-ID / in“ und Payment-ID:6006;6008

API-Filter

Wollen Sie z.B. alle Beleg die über Hitmeister fakturiert wurden, ignorieren, so tragen Sie hier die Payment-ID von Hitmeister ein

Anlage eines Rest-API Benutzers in Plentymarkets

Um auf die Schnittstellen für „Plenty 2 FiBu“ zugreifen zu können, muss zunächst ein sogenannter „Rest-API-Benutzer“ mit speziellen Rechten für den Zugriff angelegt werden. Das Vorgehen ist im Folgenden beschrieben:

Wählen Sie sich bitte zunächst in das Backend Ihres Plentymarket-Systems ein. Dort gelangen Sie über das Menü

„Einrichtung“ in die Funktion „Einstellungen“. Im Bereich „Benutzer“ wählen Sie die Funktion „Konten“ aus.

Klicken Sie auf den Button „Neu“ (Abb. 1).

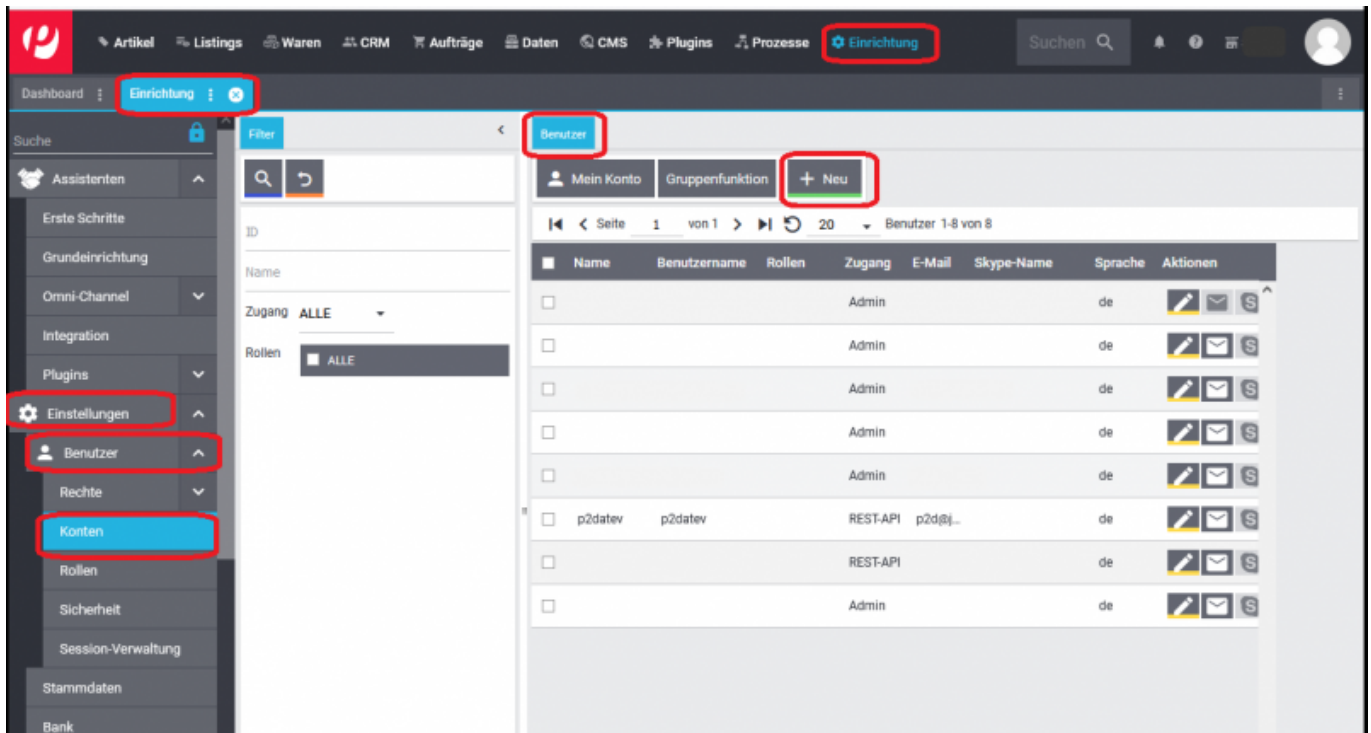


Abb. 1

Es öffnet sich die in Abb. 2 dargestellte Maske.

Vergeben Sie bitte einen Benutzernamen, z.B. „plenty2datev“, und tragen die zugehörige E-Mailadresse in das hierfür vorgesehene Feld ein. Sprache und Zeitzone stellen Sie bitte auf „Deutsch“ und „Europe/Amsterdam“, wie in Abbildung 2 gezeigt.

Wählen Sie bitte über das Klappmenü den Eintrag „REST-API“. Vergeben Sie bitte noch ein Passwort Ihrer Wahl und beachten Sie dabei, dass Sie hierfür acht Zeichen benutzen müssen, allerdings keine Sonderzeichen erlaubt sind (Abb. 3). Das vergebene

Passwort muss im nächsten Feld der Maske nochmals bestätigt werden.

Anschließend speichern Sie den Benutzer über das Symbol „Diskette“ ab (Abb. 3).

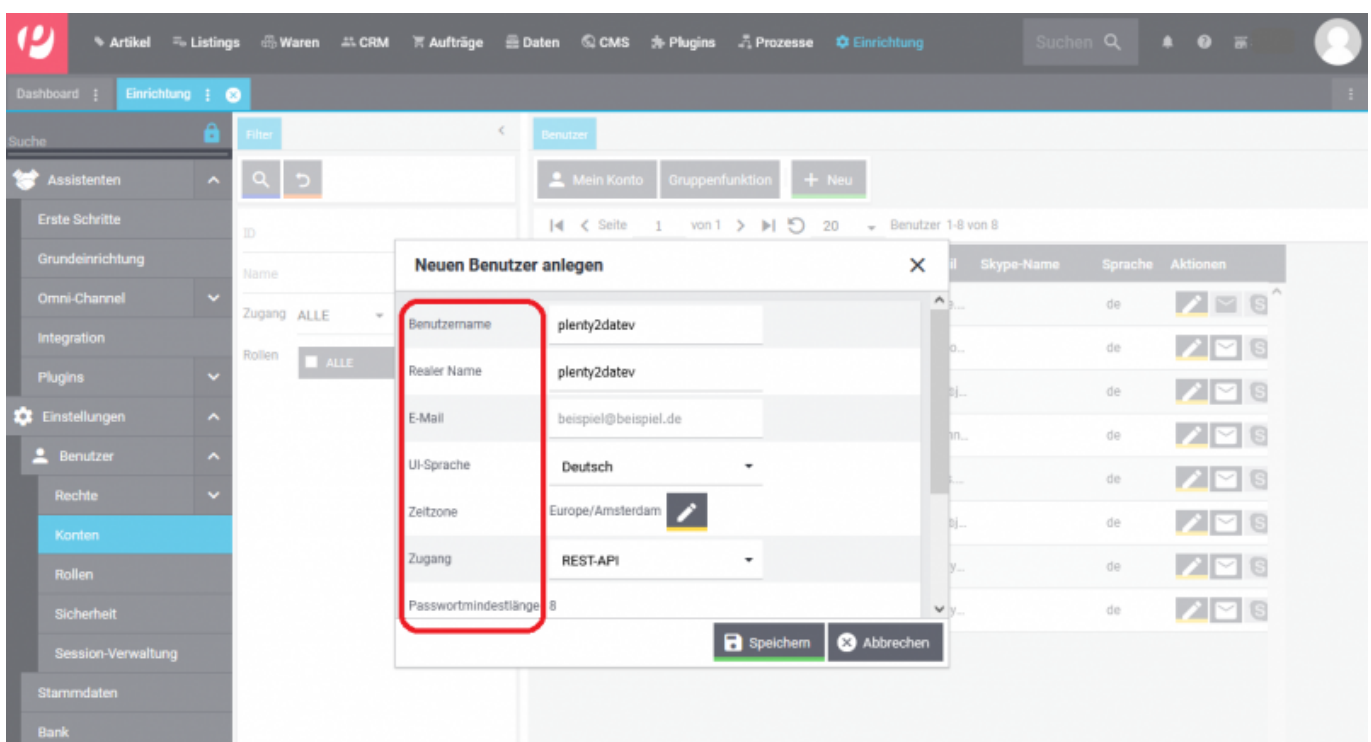


Abb. 2

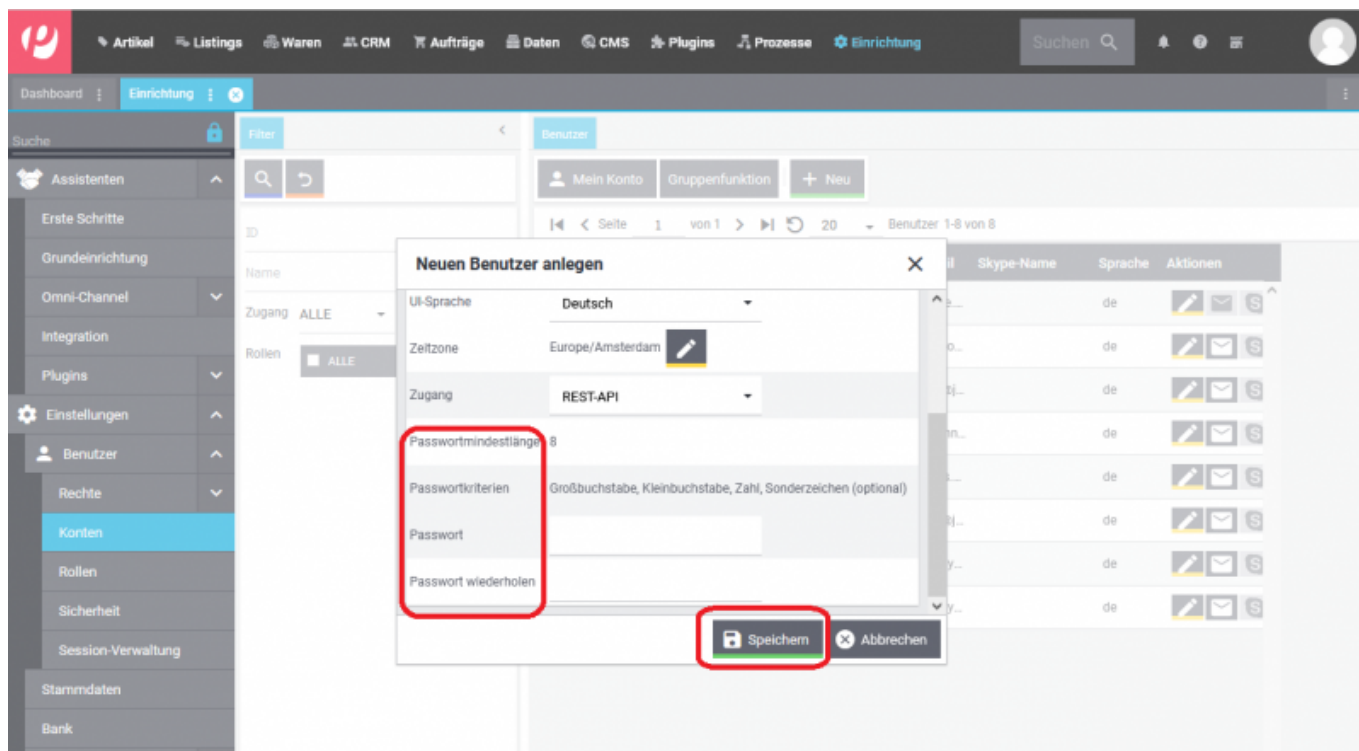


Abb. 3

Der neu angelegte Benutzer wird Ihnen nun in der Benutzerliste angezeigt. Zur weiteren Bearbeitung öffnen Sie bitte den Benutzer über das Symbol „Stift“ (Abb. 4).

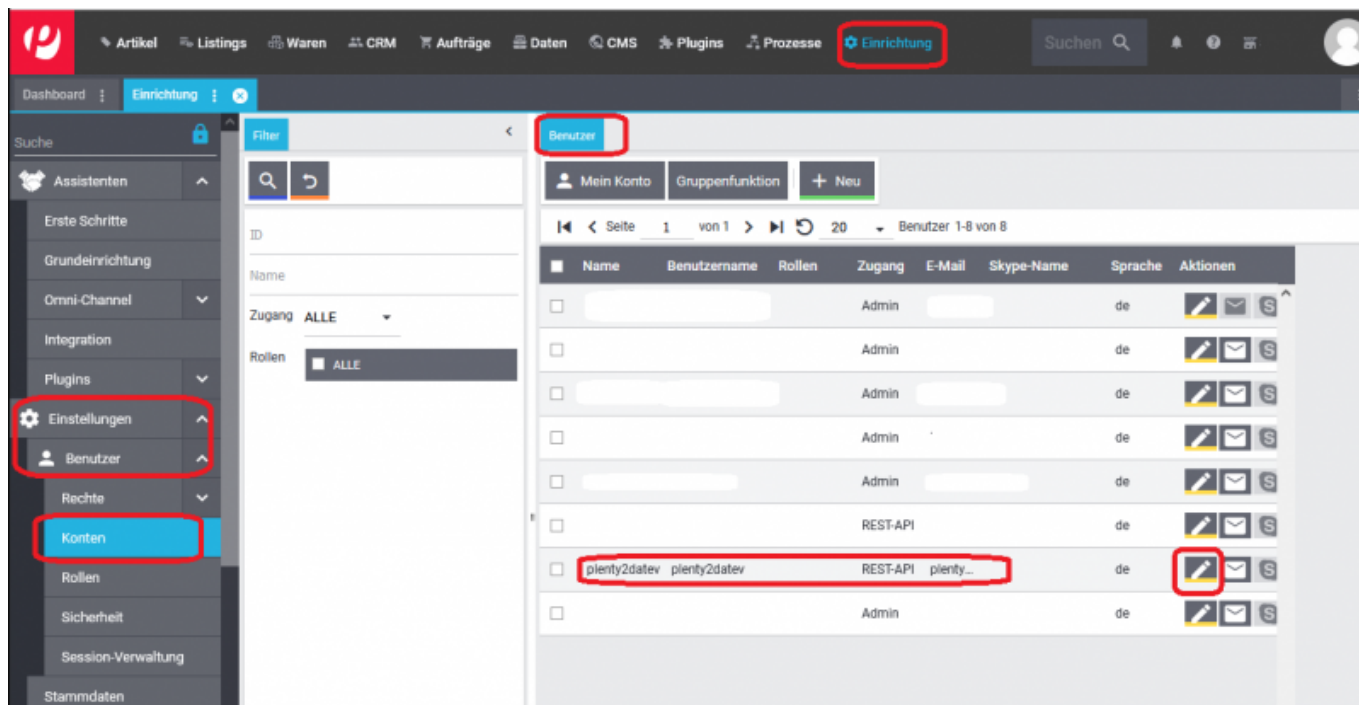


Abb. 4

Es öffnet sich die in Abbildung 5 dargestellte Maske. Bitte aktivieren Sie in den Stammdaten unter der Funktion „Rollen“ die Option „ALLE“. Bitte speichern Sie den Benutzer über das Symbol „Diskette“ ab.

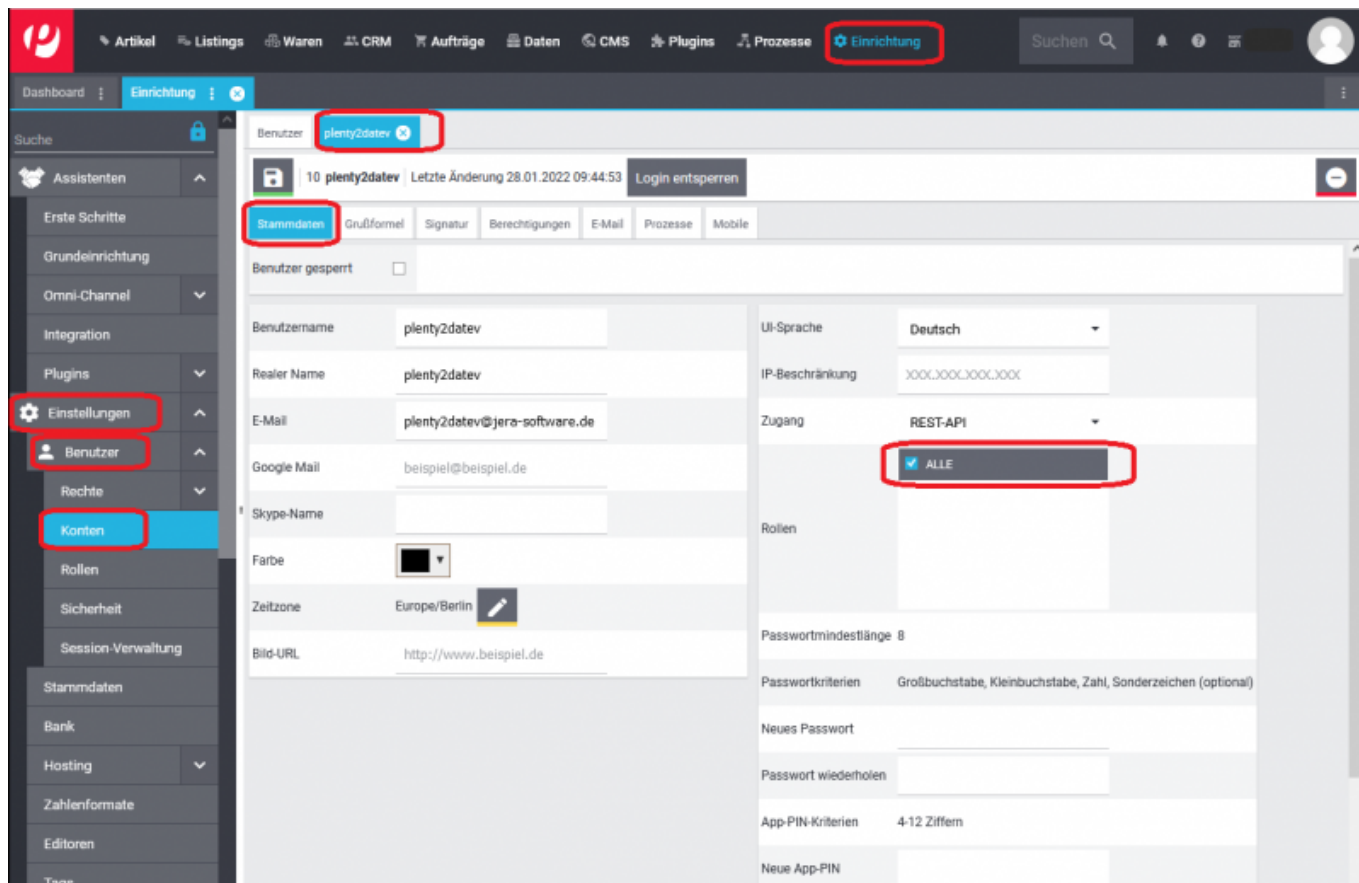


Abb. 5

Öffnen Sie den Benutzer bitte erneut und wechseln in den Reiter „Berechtigungen“. Dort aktivieren Sie bitte in der Funktion „Sichtbarer Auftragsstatus“ die Option „ALLE“ (Abb. 6).

HINWEIS: Die Option „Setzbarer Aufsichtsstatus“ bitte deaktiviert lassen.

Benutzer: plenty2datev

10 plenty2datev Letzte Änderung 28.01.2022 09:44:53 Login entsperren

Stammdaten Großformel Signatur **Berechtigungen** E-Mail Prozesse Mobile

Lager

Lager	Alle
Vertriebslager	Alle
Reparaturlager	Alle
Vorratslager	Alle
Umschlagslager	Alle
Verteilerlager	Alle
Sonderlager	Alle

Sichtbare Auftragsstatus

☒	Alle
☐	Alle < 7
☐	Alle < 8
☒	[1] Unvollständige Daten
☒	[1.1] Warten auf Zahlung & Freischaltung

Abb. 6

Scrollen Sie bitte in derselben Maske nach unten und wählen die Mandanten (Shops) aus, auf welche der Benutzer

Zugriff haben soll. Anschließend speichern Sie die Einstellungen bitte über das Symbol „Diskette“ ab. (Abb. 7).

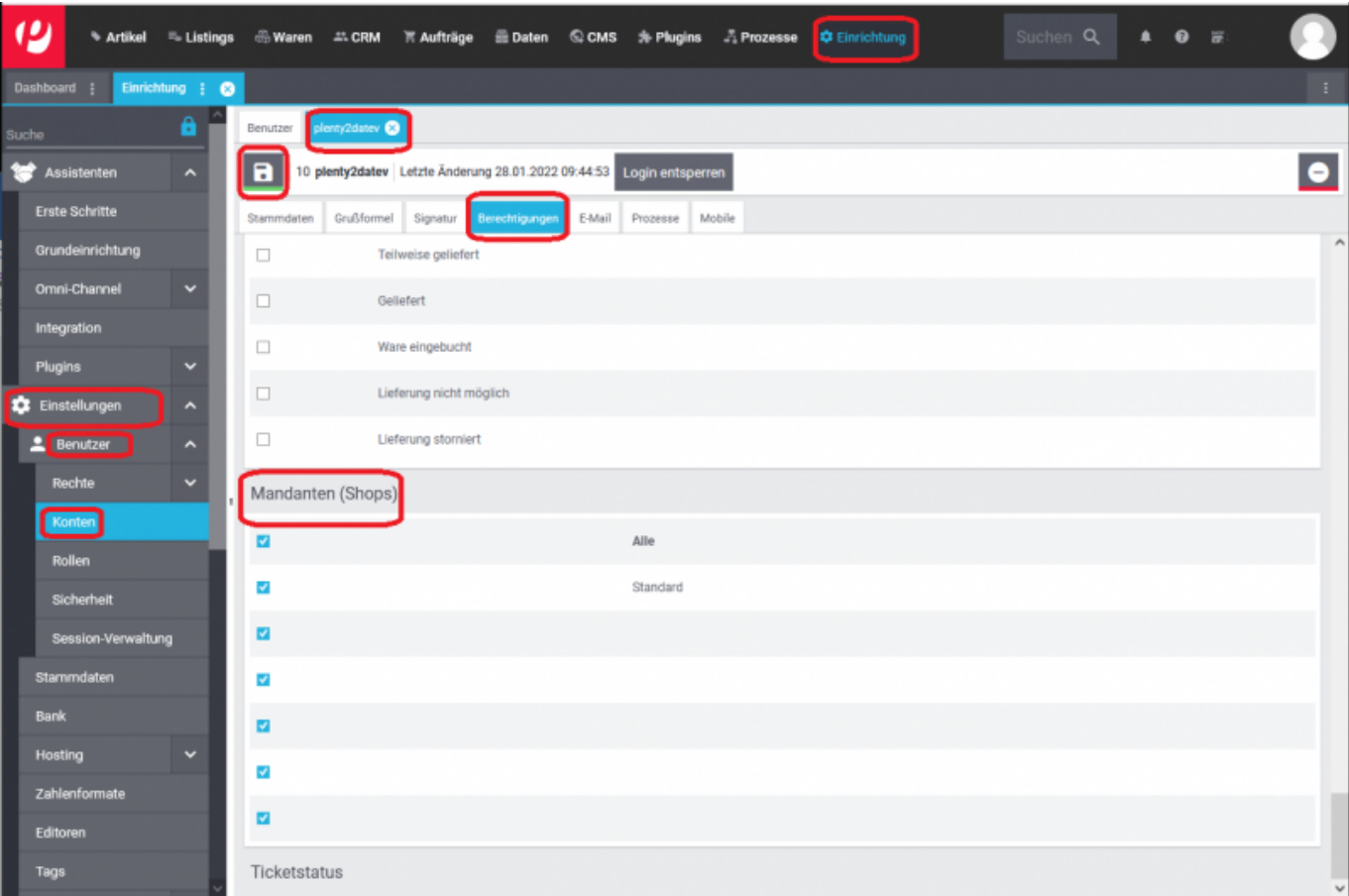


Abb. 7

Wechseln Sie bitte in den Bereich „Einrichtung → Einstellungen → Benutzer → Rechte“ (Abb. 8)

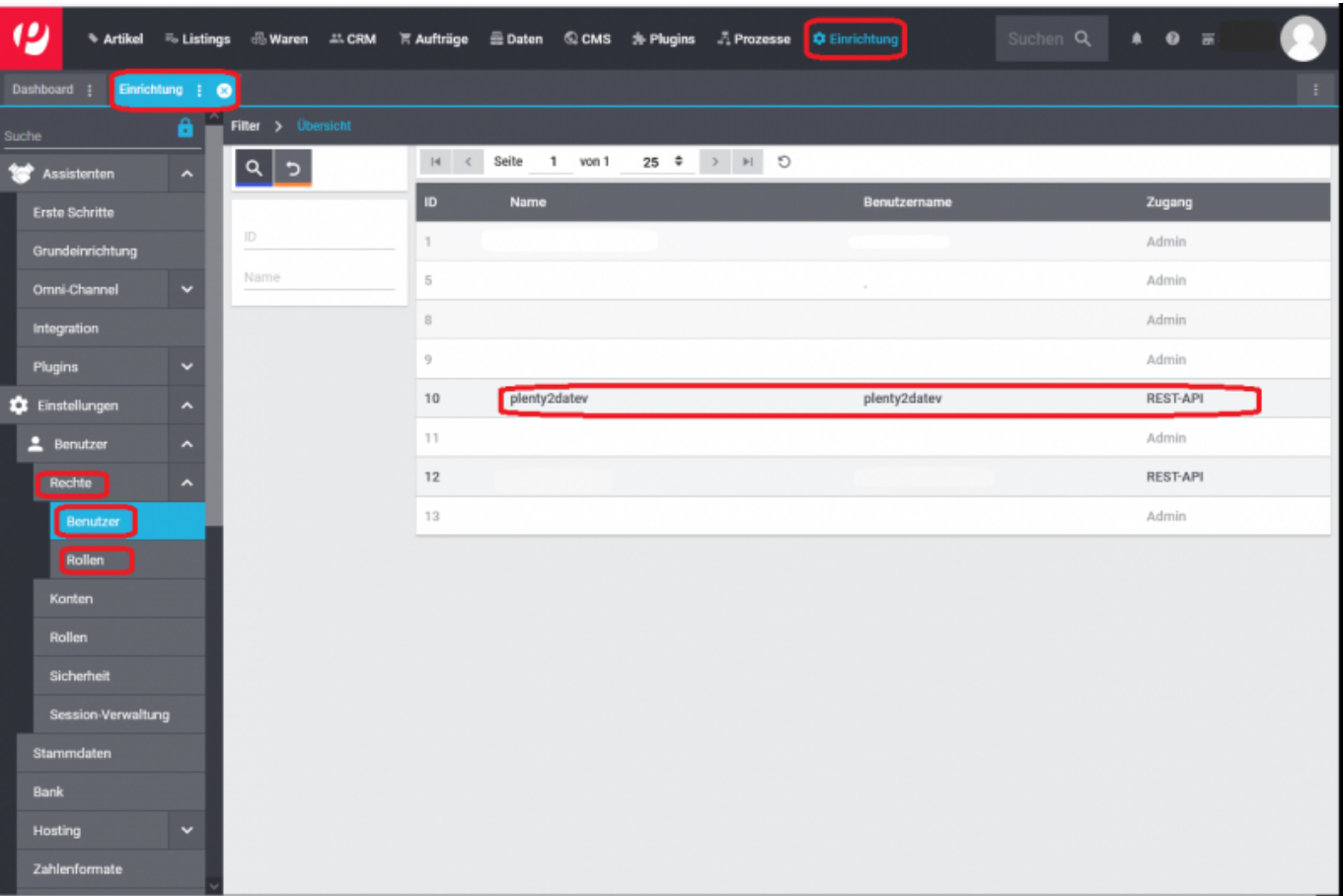


Abb. 8

Bitte öffnen Sie den angelegten Benutzer per Doppelklick und aktivieren Sie in der Funktion „Rechte/Berechtigungen“ die Option „Artikel und Aufträge“ und speichern Sie die Einstellungen über das Symbol „Diskette“ ab (Abb. 9).

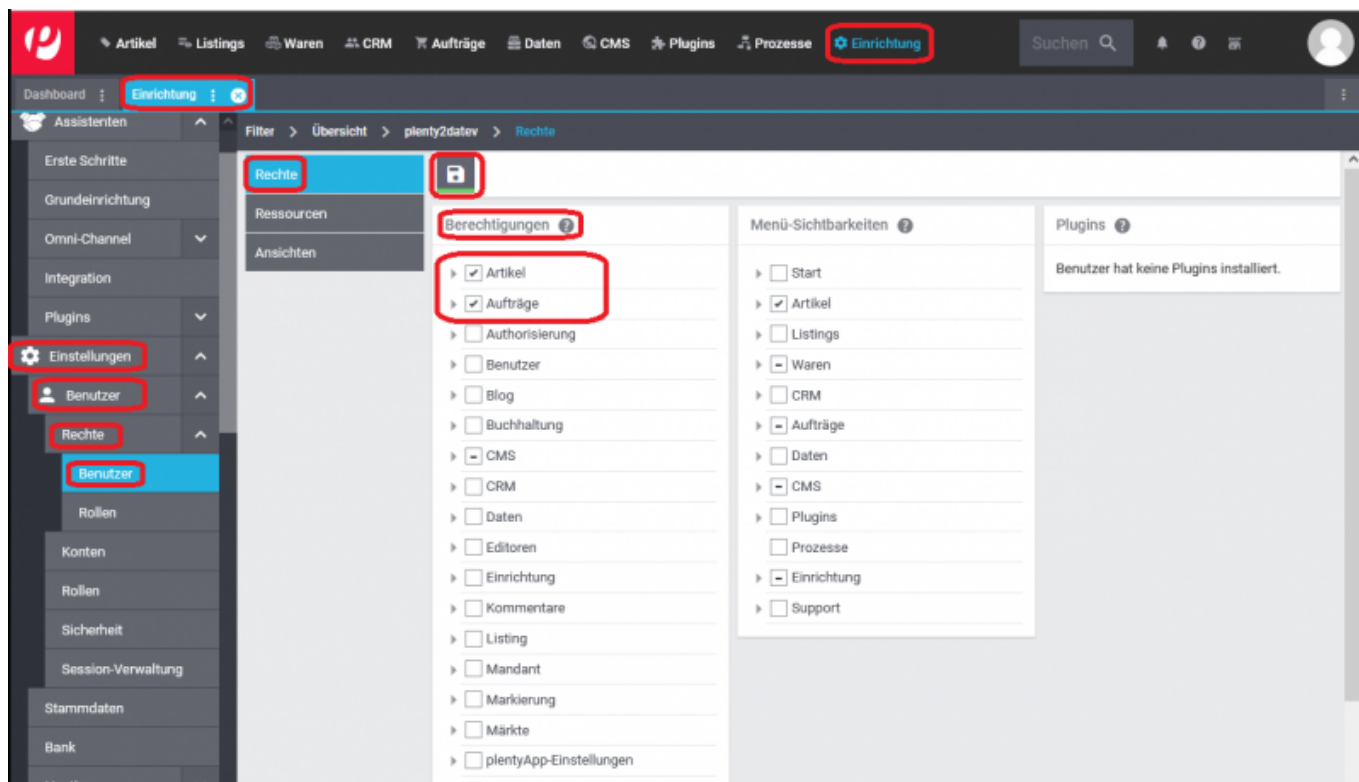


Abb. 10

Wechseln Sie bitte nun in den Bereich „Ressourcen“ und aktivieren Sie unter der Funktion „Auftragsherkünfte“ die Option „Alle Herkünfte“. Anschließend speichern Sie bitte die Einstellungen über das Symbol „Diskette“ ab (Abb. 11).

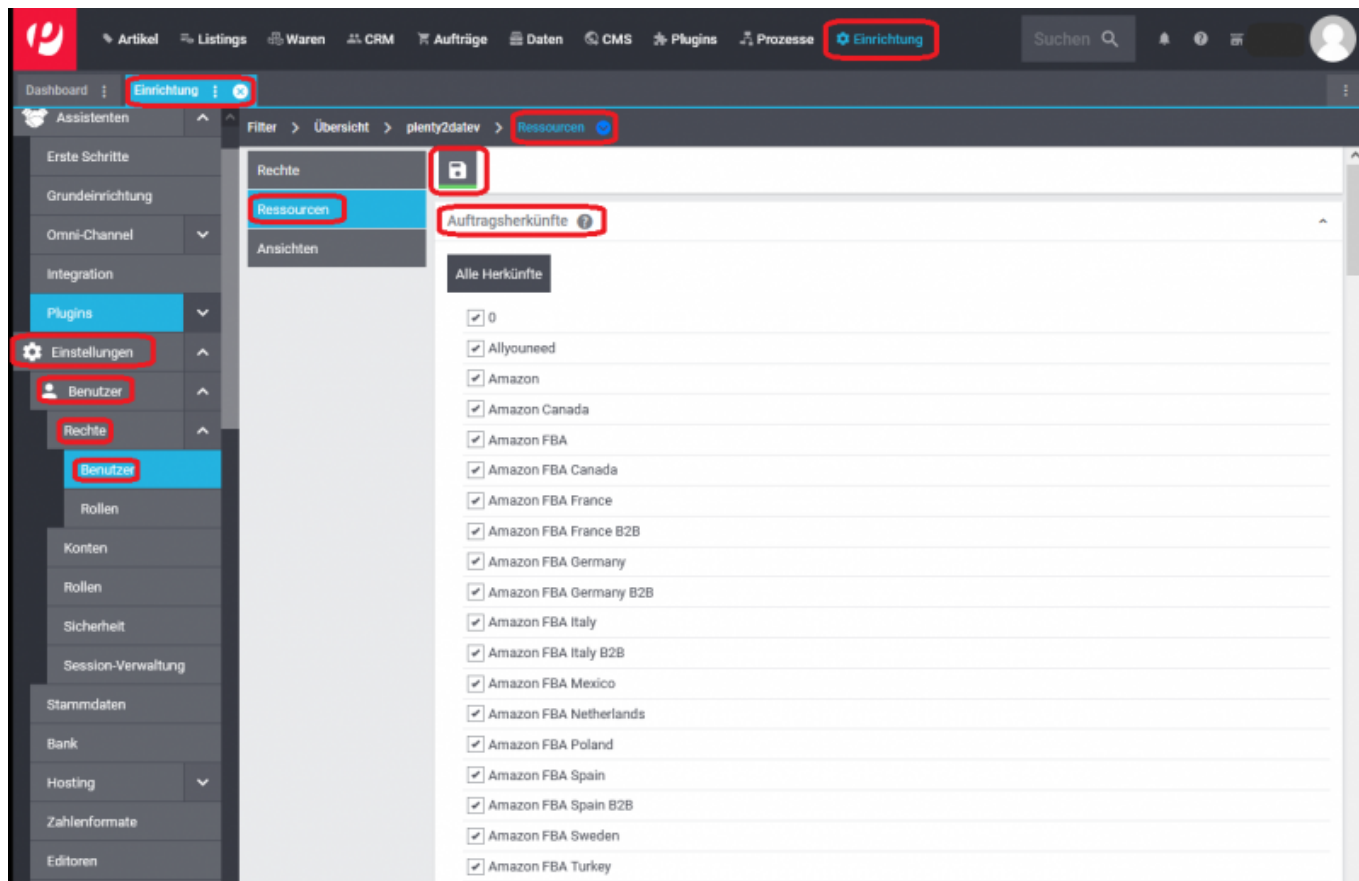


Abb. 11

HINWEIS:

Wird später ein Marktplatz ergänzt, ist dieser nachträglich zu aktivieren.

Den Namen des angelegten REST-API-Benutzers und das vergebene Passwort sind in der Schnittstelle „Plenty 2 Datev“

zu hinterlegen. Öffnen Sie hierzu die Schnittstelle, wählen Sie im Menü den Button „Setup“ und dort die Funktion

„Plenty Einstellungen“ aus. Es öffnet sich, die in Abb. 12 gezeigte Maske. Bitte speichern Sie Ihre Änderungen einmal

innerhalb der Maske über den Button „Änderungen speichern“ und einmal über den grünen Haken links oben in der

Schnittstelle „Einstellungen speichern“.

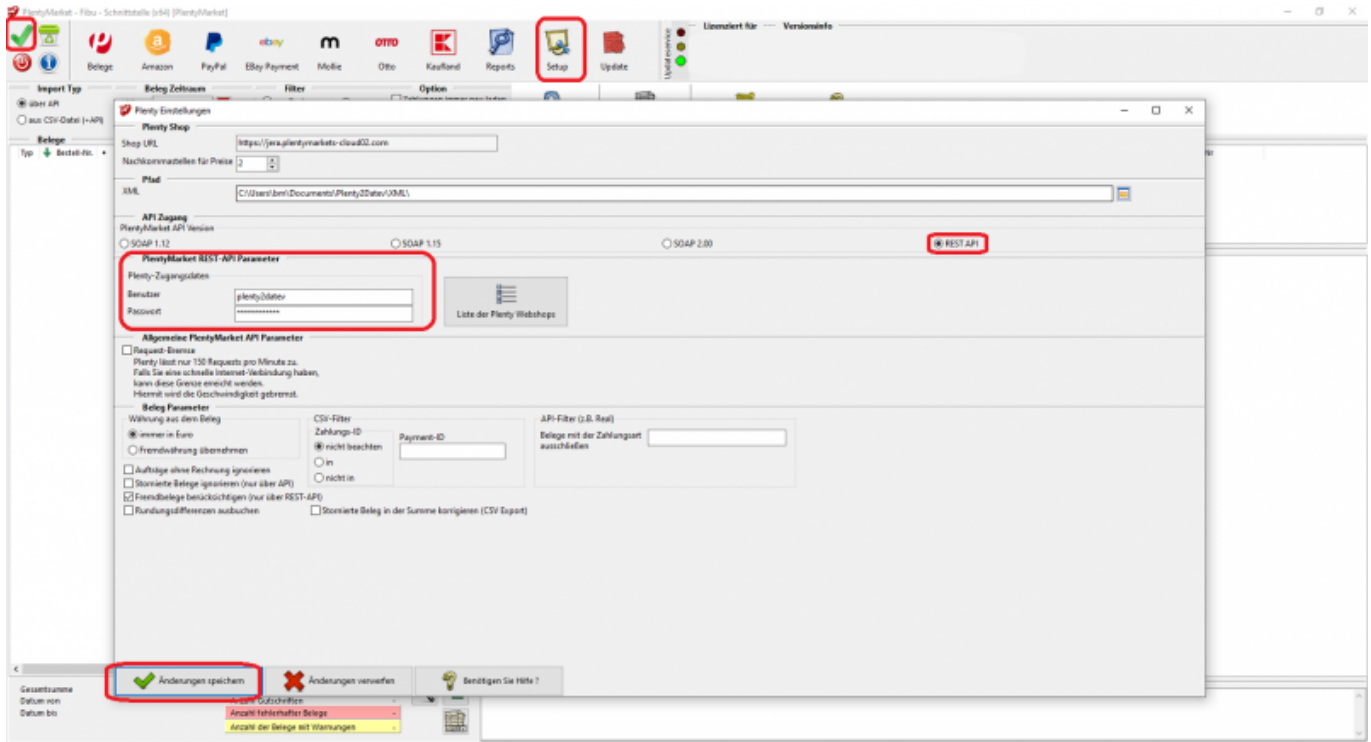
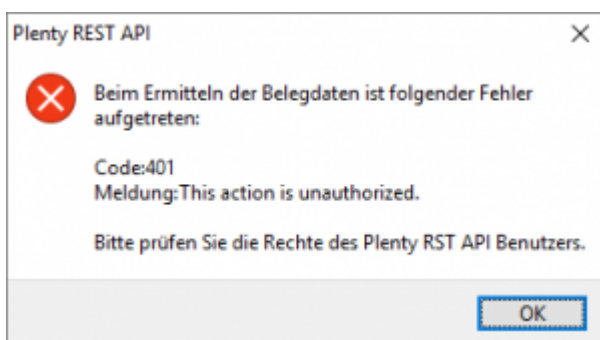


Abb. 12

HINWEIS:

Wenn der API-Nutzer nicht genügend Rechte hat, erhalten Sie in der Schnittstelle folgende Fehlermeldung:



Weiter zu: [Proxy Einstellungen](#)

Zurück zu: [Einstellungen allgemein](#)

From:
<http://wiki.fibu-schnittstelle.de/> - **Dokumentation Fibu-Schnittstellen der Jera GmbH**

Permanent link:
<http://wiki.fibu-schnittstelle.de/doku.php?id=plenty:setup&rev=1645185222>

Last update: **2022/02/18 12:53**

